

3. Antrag auf Annahme als Doktorand nach § 6 (Promotionsordnung vom 23.08.12):

Ich beantrage die Annahme als Doktorand und überreiche folgende Unterlagen:

- a) Lebenslauf mit Lichtbild;
- b) Zeugnis über die bestandene Ärztliche Prüfung vom: _____
bzw. Zeugnis über die bestandene Zahnärztliche Prüfung vom: _____
bzw. Zeugnis über den Studienabschluss
als _____ vom: _____
bzw. Zeugnis über die Zwischenprüfung vom: _____
- c) Zeugnisse über andere bestandene akademische und staatliche Prüfungen:

Folgende akademische und staatliche Prüfungen wurden nicht bestanden:

- d) An folgenden Hochschulen/Universitäten wurde mit dem nachstehenden Ergebnis ein Promotionsverfahren beantragt (Zeitpunkt, Fachbereich, Gegenstand der Arbeit und Ergebnis sind genau anzugeben):

- e) Als ausländischer Bewerber der Nachweis hinreichender deutscher Sprachkenntnisse (durch ein vom Akademischen Auslandsamt anerkanntes Zertifikat oder durch eine dort abgelegte Prüfung), falls kein Abschlussexamen einer deutschen Hochschule vorliegt:

- f) Erklärung darüber, ob die Dissertation in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden soll: _____
- g) Der Arbeitstitel lautet:

- h) Vorläufiger Arbeitsplan für das Dissertationsvorhaben;
- i) Name des Betreuers/ der Betreuerin: _____
- k) die ausgefüllte und unterschriebene Promotionsvereinbarung (Anlage 6 der PromO);
- l) Der Nachweis der Gleichwertigkeit ausländischer Examina und Studienabschlüsse ist durch die Doktorandin/den Doktoranden bei der zuständigen Stelle zu beantragen und vor Eröffnung des Verfahrens vorzulegen

Ich erkläre hiermit die „Satzung der Justus-Liebig-Universität Gießen zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis“ erhalten zu haben, ihre Grundsätze bei der Arbeit zu beachten sowie von den Bestimmungen der gültigen Promotionsordnung Kenntnis genommen zu haben.

Gießen, den _____

Unterschrift Antragsteller/in